



Klaus Henning

Die Kunst der kleinen Lösung

Wie Menschen und Unternehmen die Komplexität meistern

254 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag

€ 24,99 (D) / € 25,70 (A) / sFr. 35.50

ISBN 978-3-86774-382-2

Erscheint am 2. September 2014

»Komplexität lässt sich nicht beherrschen. Komplexität kann man nur meistern.« Klaus Henning

Unternehmen bestehen aus Menschen sowie Prozessen und Abläufen. Sie sind komplexe Systeme, in denen es zu Reibungen und Problemen kommen kann. »Die Kunst der kleinen Lösung« soll Menschen in Unternehmen dabei unterstützen, die sie umgebende Komplexität und Dynamik zu meistern. Der Ingenieurs- und Informationswissenschaftler Klaus Henning setzt dabei auf die Macht der kleinen Lösung: **»Oft reicht ein Satz. Oft muss nur ein Handgriff anders laufen. Oft sind es wenige Zentimeter. Es liegt so nahe. Doch wir haben es verlernt, den kleinen Lösungen zu trauen. Wir haben uns an gigantische Lösungen gewöhnt.«** Obwohl die große Lösung häufig verlockend erscheint, ist sie nicht selten teuer und aufwendig. Zudem kann sie ein System, eine Organisation und nicht zuletzt die Menschen darin stark belasten. Henning hingegen sucht nach den kleinen Details, der Schraube, die neu justiert, dem Gespräch, das dringend geführt werden sollte.

In seinem Managementbuch zeigt der Autor anhand 16 Geschichten auf, wie es gelingen kann, die kleine Lösung zu finden. Zum Beispiel wie man es geschafft hat, in einem Krankenhaus die Mahlzeiten warm zum Patienten zu bringen und dabei 300.000 Euro IT-Kosten zu sparen. Seine Erkenntnis nach über 40 Jahren in Wissenschaft, Unternehmen und Politik lautet: **»Es gilt erst einmal, Komplexität und Dynamik auszuhalten, vor allem, wenn ich sie nicht ändern kann. Mit Aushalten ist hier nicht einfach Geduld gemeint. Es geht darum, die Wahrnehmung über die Komplexität auszuhalten.«** Denn erst die entspannte Wahrnehmung und Reflektion der Dinge schafft den nötigen Raum für Kreativität und neue Kraft.

Über den Autor: Klaus Henning ist Hochschulstrategie, Unternehmensberater, Regierungsberater und einer der bekanntesten Ingenieurs- und Informationswissenschaftler Deutschlands. Von 2004 bis 2008 war er Dekan der Fakultät für Maschinenwesen der RWTH Aachen. Er betreute in seiner Zeit als Professor über 120 Doktoranden, von denen viele in Führungspositionen tätig sind, und arbeitet heute als Organisationsberater in Wirtschaft und Politik.

Pressekontakt

Maria Altepost, Murmann Publishers, Miramar-Haus, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Tel. 040-398083-24, altepost@murmann-publishers.de, www.murmann-verlag.de